



## Wichtige Informationen zur Bewerbung für den

# Studiengang Produktion (Quereinstieg ins Projektstudium)

- inkl. Executive + Line Producing
- inkl. Werbefilm Producing
- inkl. Transmedia/Games Producing innerhalb des Diplomaufbaustudiengangs Interaktive Medien

### **Bewerbungsfrist** (Datum des Poststempels):

15.02.2021 (für die Vertiefungen Werbefilm Producing) bzw.

10.03.2021 (für die Vertiefungen Executive + Line Producing)

15.05.2021 (für den Bereich Transmedia/Games Producing innerhalb des Diplomaufbaustudiengangs Interaktive Medien)

**HINWEIS FÜR DIE ONLINE-REGISTRIERUNG:** Die Bewerbung für Animation/Animation & Effects Producing (Bewerbungsfrist: 15.05.2021) erfolgt unter der Rubrik „Diplomaufbaustudiengänge“!

## 1 Bewerbungsunterlagen

Mit dem Antrag auf Zulassung zum Studium sind gleichzeitig folgende Bewerbungsunterlagen einzureichen:

- 1.1.1 Nachweis der allgemeinen/fachgebundenen Hochschulreife und eines (Vordiploms,) Diploms, Bachelor oder Master (amtlich beglaubigt)
- 1.2 Lebenslauf in tabellarischer Form (computer-/maschinenschriftlich)
- 1.3 Schriftliche Begründung Ihres Studienwunsches (max. eine Seite DIN A4)

### 1.4 Sowie im Besonderen für die Bereiche:

#### 1.4.1 Executive + Line Producing

Nachweis einschlägiger, fundierter Berufserfahrung (mindestens 12 Monate) in der Film- und Fernseh-Produktion in einem oder mehreren Bereichen, z.B. der Aufnahmeleitung – Produktionsleitung – Herstellungsleitung – Geschäftsführung – Produzent\*in/Producer\*in – Nachweis durch qualifizierte Zeugnisse und/oder offizielle Credits unter Nennung der ausgeübten Tätigkeiten. Sofern vorhanden Einreichung eines Vordiploms, Diploms, Bachelor oder Master.

Des Weiteren:

Bitte reichen Sie eine Beschreibung Ihrer relevanten praktischen Erfahrungen ein und ordnen Sie diese in einer persönlich und fachlich reflektierten Zusammenfassung (zusammengefasst in einem Dokument: Teil A) Beschreibung Tätigkeiten und Teil B) persönlich und fachlich reflektierte Einordnung dieser Tätigkeiten in Bezug auf Ihren Studienwunsch (max. 2 DIN A4-Seiten)

Ein Motivationsschreiben (max. 1 DIN A4-Seite).

Lebenslauf (tabellarisch)

2 Empfehlungs-/Referenzschreiben aus der Branche durch Persönlichkeit in leitender Position.

Filmographie

Arbeitsprobe: keine.



#### 1.4.2 **Transmedia/Games Producing**

Nachweis eines Diploms, Bachelor oder Master einer Fachhochschule, Hochschule, Universität, Kunsthochschule, Kunstakademie (staatlich anerkannter Abschluss), durch Zeugnisse und Arbeitsproben. Die Bewerber\*innen können aus den Bereichen Wirtschaftswissenschaften, Jura, Geisteswissenschaften, Naturwissenschaften, Journalismus, einer artverwandten Disziplin und Nachweis von in der Regel sechs Monaten beruflicher Praxis in der Film- und Fernsehproduktion, Medienproduktion oder Multimedia/Online-Medien/Games sowie Nachweis durch Arbeitsproben, siehe hierzu 2.1.

#### 1.4.3 **Werbefilm Producing**

Nachweis eines Vordiploms, Diploms, Bachelor oder Master einer Kunsthochschule, Fachhochschule für Gestaltung oder Filmhochschule (mit Orientierung in Richtung Film – und Medien=) bzw. Studium an einer entsprechenden Fachhochschule oder Universität sowie Nachweis praktischer Erfahrung im Medienbereich.

Umfassende und fundierte Erfahrung im Medienbereich, im Werbefilmproduktionen und /oder Werbeagenturen können ggfs. ein Vorstudium als Qualifikation ersetzen.

#### **Sowie für ausländische Bewerber\*innen (m/w/d):**

- 1.5 Ggf. Nachweis ausreichender deutscher Sprachkenntnisse (Grundkenntnisse II) DSH, Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang
- 1.6 Ausländische Studienbewerber\*innen (w/d/m), die ein ausländisches Abiturzeugnis besitzen, müssen vor Einreichung ihrer Bewerbung an der Filmakademie dieses Zeugnis zur Feststellung der Gleichwertigkeit mit der deutschen allgemeinen Hochschulreife (Abitur) bei folgender Institution vorlegen: Staatliche Akademie der Bildenden Künste Stuttgart, Abteilung für Studien- und Prüfungsangelegenheiten, Am Weißenhof 1, 70191 Stuttgart.
- 1.7 Die Aufenthaltsgenehmigung ist spätestens bei der Immatrikulation vorzulegen.

## **2 Arbeitsproben**

#### **Zusätzlich zu den oben genannten Bewerbungsunterlagen ist eine Arbeitsprobe einzureichen:**

##### 2.1 **Bewerbung für Transmedia/Games Producing:**

1 Arbeitsprobe in Form einer Analyse zu den Aspekten Budget / Teamaufbau / Technologieeinsatz einer interaktiven Anwendung (z.B. Game, Spatial Experience, Installation, VR-Experience, Web- Anwendung). Ist die interaktive Anwendung online nicht einsehbar, muss sie vom Bewerbenden in einer Dokumentation (z.B. Screenshot, Playthrough, Fotos) abgegeben werden. Die Abgabe der Arbeitsprobe erfolgt auf einem USB-Stick - bevorzugt 3.0. Die Arbeitsprobe soll die produzentischen Fähigkeiten für den Studienschwerpunkt Interaktive Medien belegen.

##### 2.1.1 **Bewerbung für Werbefilm Producing:**

Ein eigen oder mitverantwortlich produzierter Film, der alle momentan möglichen Werbefilmformate umfassen kann, zum Beispiel kurze klassische Formate von 5 Sekunden bis 1 Minute, darunter Kampagnen, Interaktive Formate, Viralspots, Social Spots usw. Auch dokumentarische Werbeformate oder auch etwas längere szenische Werbeformate, z.B. im Stil Branded Short, sind möglich.

Wichtig ist hierbei die Kommunikationsleistung / Botschaft in Bezug zu einem Produkt, einer Marke, einer Institution o.Ä.

Der Film muss auf SD Karte oder USB-Stick 3.0 im Format MP4 max. ProResHD (max. 4 GB) vorgelegt werden.

**Tipp: Für den Postversand empfehlen wir einen USB-Stick 3.0 im Scheckkartenformat!**



### **3 Allgemeines**

- 3.1 Bitte verzichten Sie auf aufwändige Verpackungen.
- 3.2 Bei postalischer Übersendung ist für eine ausreichende Frankierung zu sorgen.
- 3.3 Eine Eingangsbestätigung Ihrer Bewerbungsunterlagen erhalten Sie ca. 4 Wochen nach Bewerbungsschluss bzw. nach formaler Sichtung.
- 3.4 Für den Rückversand Ihrer Arbeitsproben bzw. Unterlagen bitten wir Sie, einen 5-Euro-Schein beizufügen.
- 3.5 Die Filmakademie Baden-Württemberg übernimmt keine Haftung für Bewerbungsunterlagen und Arbeitsproben, die im Zuge des Rückversands an die Bewerber\*innen (d/m/w) verloren gehen.
- 3.6 Die Ausbildung an der Filmakademie Baden-Württemberg kann generell, unter Einhaltung der gesetzlichen Kriterien und Bestimmungen, über BAföG gefördert werden.
- 3.7 Die Aufnahmeprüfungen/Klausuren finden zwischen dem 15.03. und 15.07. statt.
- 3.8 Bitte beachten Sie, dass das Land Baden-Württemberg seit Wintersemester 2017/2018 Zweitstudiengebühren erhebt, sofern das abgeschlossene Erststudium in Deutschland absolviert wurde.



## **Checkliste der einzureichenden Unterlagen**

- ausgedruckter und unterschriebener Bewerbungsbogen
- Lichtbild
- Nachweis der allgemeinen/fachgebundenen Hochschulreife und ggf. Vordiplom, Diplom, Bachelor, Master – amtlich beglaubigt –
- Nachweise der geforderten praktischen Erfahrung im Medienbereich
- Nachweise über evtl. Studienzeiten (Studienbescheinigung + Exmatrikulationsbescheinigung)
- Lebenslauf in tabellarischer Form (nicht handschriftlich)
- Schriftliche Begründung Ihres Studienwunsches (max. eine Seite DIN A 4)
- Arbeitsprobe (gilt nicht für die Bewerbung für Grund- UND Projektstudium im Studiengang Produktion)
- Falls zutreffend: Kurze Inhaltsangabe Ihrer Arbeitsprobe (max. eine halbe Seite DIN A 4)
- Falls zutreffend: Zwei Standfotos/Filmstills/Screenshots Ihrer Arbeitsprobe (gilt nicht für Drehbuch)
- Für Executive + Line Producing: Tätigkeitsbeschreibung (siehe. 1.4.1)
- Für Executive + Line Producing: 2 Referenzschreiben aus der Branche
- Für Executive + Line Producing: Filmographie
- 5-Euro-Schein für den Rückversand der eingereichten Bewerbungsunterlagen

### **Sowie für ausländische Bewerber\*innen (d/m/w):**

- Nachweis ausreichender deutscher Sprachkenntnisse (DSH)
- Nachweis der Anerkennung des ausländischen Bildungsabschlusses durch die Staatliche Akademie der Bildenden Künste Stuttgart
- Unterlagen vollständig**

### **ACHTUNG:**

**- Nur vollständig eingereichte Unterlagen werden bearbeitet!**

**- Die Filmakademie Baden-Württemberg übernimmt keine Haftung für Bewerbungsdokumente und Arbeitsproben, die im Zuge des Rückversands an die Bewerber\*innen (m/d/w) verloren gehen.**